

[33807.] Für einen jungen, militärfreien Mann, welcher das Gymnasium bis Ober-Prima besuchte, vor kurzem seine Lehrzeit in einem lebhaften Sortimentsgeschäft Norddeutschlands beendete und der von seinem Prinzipal auf das angelegentlichste empfohlen wird, suche ich für 1. October oder später Stellung in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft Süddeutschlands und bin ich zu weiterer Auskunft gern erbötig.  
Leipzig, August 1878.

Hermann Fries.

[33808.] Ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift, militärfrei, sucht, auf empfehlende Zeugnisse gestützt, zum 1. Octbr. c. Stellung im Sortiment. Gef. Offerten sub H. P. # 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33809.] Ein junger, gut empfohlener Gehilfe sucht, um sich weiter auszubilden, eine Stellung in einem größeren Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Ansprüche bescheiden, event. würde derselbe bei Aussicht auf feste Anstellung auch vorerst einige Zeit als Volontär arbeiten.

Herr R. v. Zahn in Dresden hat die Güte, nähere Auskunft über den Suchenden zu erteilen.

[33810.] Für den Sohn eines höheren Beamten, der zum 1. October h. a. eine Realschule I. Ordnung mit der Reife für Prima verläßt, suche ich zum 1. October in einem größeren, lebhaften Sortimentsgeschäft eine Stelle als Lehrling. Da der junge Mann bereits 20 Jahre alt und für das praktische Leben gut veranlagt, wird derselbe sehr bald eine gut verwendbare Arbeitskraft sein. Gefällige Reflectenten wollen sich unter Angabe der Bedingungen an mich wenden.  
Stettin, 20. August 1878.

G. Dannenberg.

## Bermischte Anzeigen.

[33811.] Clichés aus dem Daheim geben wir  
in Kupferniederschlag zu 10  $\mathcal{A}$ ,  
in Blei zu 9  $\mathcal{A}$

pr. Quadratcentimeter ab.

Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.

Leipzig.

Daheim-Expedition  
(Velhagen & Klasing).

Velhagen & Klasing in Leipzig.

[33812.]

### Ornamenten-Katalog.

Eine Sammlung klassischer Buchdruckverzierungen in Abdrücken von den Holzstöcken der Verlagshdlg.

Nur baar zu 2  $\mathcal{M}$

Ein Clichéskatalog für Verleger u. Drucker zur Auswahl von Galvanos zu den beigesetzten Preisen.

### Zur Ankündigung thierärztlicher Werke

[33813.] empfehlen wir das Anzeigenblatt im **Veterinairkalender 1879.**

Insertionspreis die Zeile 40 Pf.

Gef. Aufträge werden bis spätestens Ende dieses Monats erbeten.

Berlin, den 1. August 1878.

August Hirschwald.

## [33814.] Anzeigen-Beilage

zu dem

### Kirchlichen Gesetz- und Verordnungs-Blatt.

Verlag von Fr. Kortkamp in Berlin W., Schillstraße 16.

### Gebühren etc. für Anzeigen und Beilagen.

Preis:

die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50  $\mathcal{A}$ .

Rabatt:

10 % bei 3—4maligem Abdruck derselben Anzeige,

☞ bei Abonnement auf eine bestimmte Zeilenzahl in jeder Nummer, deren jährlich etwa 12—15 erscheinen:

☞ für 6 Monate 25%, für 12 Monate 50%, wobei der Wortlaut der Anzeigen in jeder Nummer geändert werden kann.

### Erhebung der Gebühren

findet statt für gewönl. Anzeigen nach erfolgtem Abdruck, bezw. von unbekanntem Auftraggebern im voraus; für im Abonnement aufgegeben im voraus nach Abdruck der ersten Anzeige für Gesamtbeträge bis zu 50  $\mathcal{M}$ , und bei grösseren Beträgen für je 3 Nummern.

### Rücktritt vom Abonnement

vor Ablauf der vereinbarten Frist ist unzulässig, bezw. berechtigt zur Berechnung des gewönl. Preises ohne jeden Rabatt.

### Neue Abonnements

auf 6 oder 12 Monate werden jederzeit angenommen.

### ☞ Beilage-Gebühren ☞

für 6000 Beilagen 40  $\mathcal{M}$  baar; für ungewöhnliche Formate entsprechend mehr. Die Beilagen sind franco hier zu liefern.

Von der Aufnahme ausgeschlossen sind: Gratis-Anzeigen jeder Art; inhaltlich nicht geeignete Anzeigen und Beilagen.

## Lehrmittel.

[33815.]

Maßstäbe auf Tapeten für Schulzimmer liefert für 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  baar  
Ed. Kummer in Leipzig.

[33816.] Ich suche den Aufenthaltsort der Herren:  
A. Breiding. — A. Dedstein (war hier s. J. Bierhändler). — F. W. Friederich (hier Buchbinder). — Lehrer Friederici. — Bersich-Beamter u. Musikter Graefe. — Carl F. Herz. — Sulvershorn jun. aus Haspe. — Lehrer Klein (früher in Kronenberg). — Lehrer J. Köhl. — Musikter u. Cigarrenhändler Leberecht. — H. Mauß, Commis. — E. Moers, Commis. — Cand. theol. oder Pastor Niepmann. — Eisenbahnbeamter Otto. — Colporteur Postelt. — Rungenhagen (früher hier Lehrer). — Paul Schumann. — Lehrer Triebel. — Lehrer Warmbold.

Collegen, denen die nähere Adresse der Vorstehenden bekannt ist, bitte ich freundlichst um gefällige Nachricht. Zu Gegendiensten bin ich gern bereit.

Johs. Fassbender in Esberfeld.

## Methode Toussaint-Langenscheidt.

[33817.]

Um den vielen unliebsamen Correspondenzen fernerhin möglichst vorzubeugen, welche wegen Nachlieferung des 2. Cursus der Unt.-Briefe zum Vorzugspreise häufig entstehen, bitten wir die Herren Sortimenter, die Besteller der Unterrichtsbriefe von vornherein darauf aufmerksam zu machen, dass der Vorzugspreis von 27 (statt 36) Mark für beide Curse nur dann eintritt, wenn Cursus II.:

a) entweder zugleich mit Cursus I. zusammen entnommen, oder

b) sofort nach Empfang eines auf einmal bezogenen Cursus I. nachbestellt wird, oder aber

c) wenn — bei Einzelbezug der Briefe — das Honorar von 27 Mark Ihnen auf einmal im voraus entrichtet u. somit die Abnahme des ganzen Werkes gesichert wird.

Berlin.

Langenscheidt'sche Verl.-Buchhdlg.  
(Prof. G. Langenscheidt).

## ☞ Gef. zu beachten! ☞

[33818.]

### „Die neue Gesellschaft“

Monatsschrift für Socialwissenschaft, beginnt demnächst ihren II. Jahrgang. Das 1. Heft wird in grosser Auflage hergestellt und nach allen Himmelsrichtungen versandt. Ankündigungen desselben erfolgen in der gesammten Presse des In- und Auslandes.

Es empfiehlt sich daher die Benutzung des Inseratentheils zu literarischen Anzeigen jeder Art. Die Berechnung ist eine ausserordentlich billige. Wir berechnen dem Buchhandel gegenüber

10 Zeilen mit 2  $\mathcal{M}$  statt mit 3  $\mathcal{M}$

20 „ „ 3  $\mathcal{M}$  „ „ 6  $\mathcal{M}$

50 „ „ 6  $\mathcal{M}$  „ „ 15  $\mathcal{M}$

100 „ „ 10  $\mathcal{M}$  „ „ 30  $\mathcal{M}$

Beilagen das Tausend nur 3  $\mathcal{M}$

Gef. Aufträge erbitten wir sofort, spätestens aber bis zum 4. Septbr., mit Wendung der Post direct an uns.

Zürich.

Verlag der „Neuen Gesellschaft“.

## Gesuch.

[33819.]

Da ich infolge meiner Specialität mit einer verhältnissmässig nur sehr kleinen Anzahl von Verlagsfirmen in Verbindung stehe und die Nova wähle, so bitte ergebnis und wiederholt, mich mit unverlangten Zusendungen zu verschonen. Publicationen, welche nicht in das Reich meiner Branche gehören, werden von mir prinzipiell weder versandt noch geschäftlich berücksichtigt.

Berlin, August 1878.

Ernst Wasmuth,  
Architektur-Buchhandlung.

[33820.] Autograph. Presse (Ragueneau) sammt allem Zubehör, völlig neu, für nur 50  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Adr. u. # A. Pr. and Exped. d. Bl